Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister

Niederschrift

Gremium			
Rat			**28. Sitzung**
Sitzungsort			Sitzungstag
Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 20, Marienheide			**25.09.2018**
Datum der Einladung	Einladungsnachtrag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende
17.09.2018		**18:00 Uhr**	**19:48 Uhr**

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Meisenberg, Stefan	Bürgermeister

Ratsmitglieder CDU

Bringheli, Salvatore	CDU
Hillrichs, Birgit	CDU
Jaeger, Carsten	CDU
Jaeger, Victoria	CDU
Kemper, Karl-Wilhelm	CDU
Korthaus, Günther	CDU
Stötzel, Manfred	CDU
Wittke, Matthias	CDU

Ratsmitglieder SPD

Berges, Günter	SPD
Kramer, Harald	SPD
Maurer, Holger	SPD
Meckel, Birgit	SPD
Trifonidis, Gabriele	SPD

Ratsmitglieder UWG

Abstoß, Christian	UWG
Schellberg, Wolfgang	UWG

Ratsmitglieder GRÜNE

Kirkes, Christel	GRÜNE
Zander-Wörner, Kirsten	GRÜNE

Ratsmitglieder FDP

Körbel, Emmi	FDP
Rittel, Jürgen	FDP

Ratsmitglieder fraktionslos

Gumprich, Dieter	fraktionslos
Türkmen, Mehmet	fraktionslos
Wottrich, Sven	fraktionslos

Es fehlten:

Ratsmitglieder CDU

Fuchs, Timo	CDU
Hettich, Michael	CDU
Schleicher, Reinhard	CDU

Ratsmitglieder SPD

Schramm, Markus	SPD

Verwaltung:

Woywod, Simon
Garn, Thomas
Müller, Volker
Hambach, Manuela als Schriftführerin
Schorde, Susanne bis TOP 5

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Er teilt mit, wie zuvor per E-Mail bekannt gegeben, dass der TOP 1 im nicht-öffentlichen Teil entfällt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Öffentliche Sitzung:

1	**Bestellung einer Schriftführerin**	Drucksache Nr. **BV/109/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Zur Führung der Niederschrift über die von ihm gefassten Beschlüsse bestellt der Rat der Gemeinde Marienheide Frau Susanne Schorde als Schriftführerin und Frau Manuela Hambach sowie Frau Marianne Nick als Stellvertreterinnen der Schriftführerin.	

2	**Einführung eines neuen Ratsmitgliedes**	Drucksache Nr.

Als Nachfolger von RM Anke Vetter rückt Herr Günter Berges in den Rat der Gemeinde Marienheide nach.

Bürgermeister Meisenberg führt das neue Ratsmitglied Berges in sein Amt ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben. Die Verpflichtung wird durch Handschlag bekräftigt.

Über die Verpflichtung und Einführung wird eine Niederschrift gefertigt, die beide unterzeichnen.

3	**Einwohnerfragen gem. § 20 der Geschäftsordnung**	Drucksache Nr.

Frage von Herrn Dietmar Rein aus Marienheide, Kahlenbergstraße

Herr Rein erkundigt sich, warum der Sachverhalt „Bahnübergang Kahlenbergstraße“ nun erneut abgestimmt werden müsse?
BM Meisenberg erläutert, dass die Deutsche Bahn AG und der NVR nun eine Lösung erarbeitet haben, wie dieser Rückbau ohne Kosten der Gemeinde erfolgen könne. Vor 2 Jahren sei dies nicht kostenfrei möglich gewesen.

Weiterhin fragt Herr Rein nach, warum nur die Bürgerinitiativen gefragt worden seien und nicht die Bewohner der Straße. Weiterhin sei der Vorgang nicht ausreichend veröffentlicht gewesen.

BM Meisenberg erklärt, dass seitens der Bürgerinitiativen lediglich Unterschriftenlisten abgegeben worden seien. Des Weiteren sei durch öffentliche Bekanntmachungen der Tagesordnungen aus seiner Sicht eine ausreichende Veröffentlichung erfolgt.

Anmerkung Frau Margot vom Hofe, Marienheide, Kahlenbergstraße

Frau vom Hofe merkt an, dass sie lange Zeit schon diesen Bahnübergang nutze. Im Winter sei der alternative Fußweg aufgrund von Schnee und Glatteis nicht begehbar, was insbesondere für Menschen mit Behinderung sowie Kinder schwierig sei. Durch eine Schließung werde aber Marienheide in zwei Teile geteilt. Daher wünsche sie sich eine andere Lösung.

Frage von Herrn Dietmar Rein aus Marienheide, Kahlenbergstraße

Herr Rein erkundigt sich, ob die Wanderwege berücksichtigt worden seien.
BM Meisenberg bestätigt, dass sowohl der Heideweg als auch der Wanderweg A7 berücksichtigt werden. Die Abstimmung erfolge mit dem Sauerländischen Gebirgsverein.

4	**Regionalbahn 25 - Bahnübergang Kahlenbergstraße**	Drucksache Nr. **BV/095/18**

RM Abstoß stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, die heutige Beschlussfassung in den nächsten Rat zu vertagen.

BM Meisenberg lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen JA, 11 Stimmen NEIN, 1 Enthaltung

RM Abstoß stellt einen weiteren Antrag zur Geschäftsordnung auf Trennung der Beschlussvorschläge in zwei Teile.

BM Meisenberg lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen JA, 1 Stimme NEIN, 4 Enthaltungen

BM Meisenberg lässt im Anschluss über die Punkte 1 und 2 abstimmen.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen
1. Der Schließung des Bahnübergangs wird grundsätzlich zugestimmt. 2. Die Schließung des Bahnübergangs darf für die Gemeinde Marienheide keine Kosten verursachen.	

Da der Beschlussvorschlag der Punkte 1 und 2 abgelehnt wurde, muss über Punkt 3 des Beschlussvorschlages nicht mehr abgestimmt werden.

5	**Einbringung Haushaltsplan 2019**	Drucksache Nr.

Gemeindekämmerer Woywod präsentiert die Einbringung des Haushaltsplanes 2019. *(s. Anlage)*

BM Meisenberg ergänzt die Ausführungen von Herrn Woywod um drei weitere Punkte.

Kostenerstattung geduldeter Flüchtlinge

Aufgrund Umlenkens der Landesregierung ist ab 2019 mit einer Entlastung für den Gemeindehaushalt zu rechnen.

Zinsrisiko

Die Gemeinde Marienheide unterliegt einem latenten Zinsrisiko, das nur bei Betrachtung der Liquiditätskredite zu einer zusätzlichen Belastung des Gemeindehaushaltes von 250.000,00 € führt. Vor dem Hintergrund der Grundsteuer-B-Hebesätze (1 Prozentpunkt der Grundsteuer B entspricht 4.000,00 €) können die entsprechenden Auswirkungen leicht nachvollzogen werden.

Stellungnahme Kreishaushalt

Am 19.9.2018 wurde aus dem Kreis der Bürgermeister und Kämmerer des Oberbergischen Kreises eine Stellungnahme abgegeben, in der der Kreistag aufgefordert wurde, die allgemeine Kreisumlage in den Jahren 2019 und 2020 um weitere 0,6% zu senken. Das entsprechende Schreiben vom 20.09.2018 ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

6	**Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen**	Drucksache Nr. **BV/103/18**

Herr Garn erläutert kurz den Sachverhalt, in dem das Verfahren vorsieht, dass am 7. Oktober 2018 nicht mehr in ganz Marienheide, sondern nur im abgegrenzten Bereich Verkaufsstellen geöffnet seien.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen wird beschlossen.	

7	**Brandschutzbedarfsplan; Herstellung der PKW - Stellplätze um das Feuerwehrgerätehaus (FWGH) in Müllenbach sowie der Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Auszahlung**	Drucksache Nr. **BV/100/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Verwendung der im Haushaltsplan 2018 beschlossenen Mittel für den Dachgeschossausbau des FWGH Kempershöhe zur Herstellung der PKW - Stellplätze um das Feuerwehrhaus in Müllenbach in Höhe von 47.245,20 € wird zugestimmt. Des Weiteren wird der außerplanmäßigen Auszahlung gem. § 83 Abs. 2 GO zugestimmt.	

8	**Einbau einer Hebebühne zur inklusiven Beschulung in der Heier Grundschule sowie der Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung**	Drucksache Nr. **BV/099/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Dem Einbau der benötigten Hebebühne in der Heier Grundschule wird zugestimmt. Der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 17.975,05 € gem. § 83 Abs. 2 GO NW wird ebenfalls zugestimmt.	

9	**Bebauungsplan Nr. 41 "Müllenbach Nord", 1. vereinfachte Änderung**	Drucksache Nr. **BV/092/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird beschlossen die textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 41 „Müllenbach Nord“, wie im Sachverhalt dargestellt, zu ändern. Die Bebauungsplanänderung erfolgt im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB.	

10	**Aufstellung und Veröffentlichung eines Baulückenkatasters**	Drucksache Nr. **BV/089/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es wird beschlossen das Baulückenkataster für das Gemeindegebiet gem. § 200 BauGB aufzustellen und im Internet zu veröffentlichen.

11	**Anträge**	Drucksache Nr.

11.1	**Umbesetzung der Ausschüsse; Antrag der SPD-Fraktion**	Drucksache Nr. **AT/105/18**

Ergänzend zum Antrag der SPD-Fraktion auf Umbesetzung der Ausschüsse werden folgende weitere Anträge gestellt:

Antrag der CDU-Fraktion auf Aufnahme eines neuen sachkundigen Bürgers Herrn Manuele Vincenzo Gallina als Stellvertreter im Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales.

Antrag der CDU-Fraktion auf Aufnahme von Frau Lisa Dusdal als Vertreterin von sachkundigen Bürgern im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss.

Antrag der Fraktion Bündin‘90/Die Grünen auf Aufnahme von Herrn Michael Schmitz als Vertreter von sachkundigen Bürgern im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

BM Meisenberg lässt über die Umbesetzungen der Ausschüsse abstimmen.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig, drei Enthaltungen

Es werden nachstehende Ausschussumbesetzungen, beschlossen:

1. Im Haupt- und Finanzausschuss ersetzt RM Kramer das ausgeschiedene RM Vetter
2. Im Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales ersetzt der Sachkundiger Bürger Sami Chaaban den Sachkundigen Bürger Fabian Geisel
3. Im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ersetzt der Sachkundige Bürger Fabian Geisel den ehemaligen Sachkundigen Bürger Günter Berges
4. Im Rechnungsprüfungsausschuss ersetzen die RM Berges und RM Trifonidis das RM Kramer sowie das ausgeschiedene RM Vetter
5. Im Wahlprüfungsausschuss verbleibt RM Wottrich als fraktionsloses Ratsmitglied.
6. Im Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales wird Herr Manuele Vincenzo

Gallina als stellvertretender sachkundiger Bürger für die CDU-Fraktion berufen. 7. Im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird Frau Lisa Dusdal als stellvertretende sachkundige Bürgerin für die CDU-Fraktion berufen. 8. Im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird Herr Michael Schmitz als stellvertretender sachkundiger Bürger der Fraktion Bündin‘90/Die Grünen berufen.

11.2	**Gremienumbesetzung Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln, Antrag der SPD-Fraktion**	Drucksache Nr. **AT/106/18**

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird beschlossen, Ratsmitglied Harald Kramer als neuen Vertreter in den Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln zu berufen.	

11.3	**Fraktionszuwendungen gem. § 56 GO; Antrag der SPD-Fraktion**	Drucksache Nr. **AT/107/18**

RM Kramer erläutert, dass der Antrag auf Fraktionszuwendungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben gestellt wurde.

Die SPD-Fraktion erarbeitete den Vorschlag, einen Sockelbetrag von 200,00 € pro Fraktion zu beschließen sowie 50,00 € pro Ratsmitglied, so dass dies eine Gesamtbelastung von 2.150,00 € ausmacht.

BM Meisenberg lässt hierüber abstimmen.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig, eine Enthaltung
Es wird beschlossen, einen Sockelbetrag von 200,00 € pro Fraktion sowie 50,00 € pro Ratsmitglied, somit Fraktionszuwendungen von insgesamt 2.150,00 € jährlich im Haushalt zu berücksichtigen.	

12	**Ausgeführte Ratsbeschlüsse seit der letzten Ratssitzung vom 05.07.2018**	Drucksache Nr. **IV/097/18**

Die Informationsvorlage wird vom Rat zur Kenntnis genommen.

13	Mitteilungen und Verschiedenes	Drucksache Nr.

ISEK-Konzept

Bürgermeister Meisenberg stellt das ISEK-Konzept vor.
Die Bezirksregierung hat vorgeschlagen, den Zuwendungsantrag um ein Jahr zu verschieben und für 2019 eine neue Startermaßnahme vorzusehen.

Als erste Maßnahme solle die Umgestaltung des Heilteiches in 2019 vorgenommen werden. Zeitlich sei alles möglich, auch weil die Umgestaltung Leppestraße sich nach 2019 verschiebe. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird entsprechend über das Voranschreiten informiert.

Problematik Statik Tiefgarage

Der Heier Platz ist momentan nur für PKW zugelassen, was der beauftragte Statiker nochmals bekräftigte und eine Gewichtsbegrenzung auf 2.5t empfahl. In einem weiteren Gutachten, so Meisenberg, solle geprüft werden, ob die Annahmen der damaligen Statik tatsächlich gegeben seien. Die Tiefgarage sei in einem sehr guten Zustand, so dass die Aussage zur Statik ggf. relativiert werden könne.

Um die Fortschreibung ISEK auf den Weg bringen zu können, teilte BM Meisenberg mit, werden entsprechende Aufträge erteilt. Hierzu zählen auch Aufträge für übrige Maßnahmen, die wg. des Bürgerentscheides zunächst nicht beauftragt wurden (kleinere Planungen).

Weiterhin habe die Bezirksregierung in Aussicht gestellt, dass das ISEK auch flächenmäßig erweitert werden kann.
Es wurde ebenfalls ein Angebot angefordert für ein Parkraumbewirtschaftungskonzept mit dem Kernthema Parkraumsituation.
Die Fortschreibung vom ISEK ist für das Jahresende geplant sowie die Beschlussfassung über eine neue Startermaßnahme in 2019. Haushaltsmittel für die Planungen sind vorhanden, Aufträge werden durch die Verwaltung erteilt.
Lediglich die Startermaßnahme Heilteich wird größer sein und liegt über dem frei verfügbaren Betrag.

BM Meisenberg stellt dem Gremium die Frage, ob eine zusätzliche Sitzung des BPU oder Dringlichkeitsentscheidung getroffen werden sollen.
RM Jaeger hält eine Dringlichkeitsentscheidung nicht für sinnvoll und befürwortet die Behandlung des Themas im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss.
Ggf. wird dies in einer zusätzlichen Sitzung am 10. Oktober 2018 aufgegriffen.

Brucherkonzept

RM Jaeger berichtet über die anstehende Regionalratssitzung, bei der die Ausweisungen des Regionalplanes für die Brucher zur Entscheidung anstehen und

fragt nach, wie hier die Beschlusslage sei. Herr Müller führt aus, dass geplant sei, im nord-westlichen Bereich der Brucher-Talsperre planungsrechtliche Änderungen vorzunehmen, die es ermöglichen, im südwestlichen Bereich der Talsperre weiterhin Freizeit und Erholung zu gewährleisten sowie entlang der B256 Wohnbebauung vorzusehen.

RM Jaeger merkt an, dass sich der zuständige Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nicht ausreichend mit dem Thema befasst habe.
Der Bürgermeister beauftragt Herr Müller, hier zu recherchieren. In der Anlage zur Niederschrift ist die Niederschrift der Ratssitzung vom 21.11.2017 beigefügt. Weitere Ausführungen können in einer künftigen Sitzung besprochen werden.

Straßenerneuerung Gimborn

RM Jaeger erkundigt sich nach dem Fertigstellungsdatum der Straßenerneuerung in Gimborn.
BM Meisenberg teilt mit, dass mit Fertigstellung in KW 40 zu rechnen ist, eine Woche später sei die Straße in Dürhölzen/Hütte fertig. Danach werde das Wegebauprogramm in Kattwinkel und Königsheide fertig.

Seniorenfeier

RM Jaeger bittet um Rückmeldungen von Helfern für die Seniorenfeier am 29.09.2018.

Vorsitzende/r:	Schriftführer/in:
gez. Stefan Meisenberg Bürgermeister	gez. Manuela Hambach